

Einbauanleitung

PIPE-SHELL² DICHTFLANSCH transparent für Keller und Fassade PIPE-SHELL² DICHTFLANSCH schwarz für Dachdurchführungen

Der PIPE-SHELL² Dichtflansch darf nur zusammen mit dem mitgelieferten DICHTKLEBER und dem HAFTVERMITTLER verwendet werden. Die Verarbeitungshinweise und Sicherheitsdatenblätter des DICHTKLEBERS und des HAFTVERMITTLERS sind ergänzend zu beachten. Bitte beachten: Der transparente PIPE-SHELL² Dichtflansch wird eingesetzt im erdberührten- und Fassadenbereich. Der schwarze PIPE-SHELL² Dichtflansch wird eingesetzt im UV-belasteten Bereich, z. B. Flachdach.

1. Der Untergrund muss an der Klebefläche tragfähig, trocken, eben und frei von Ölen, Fetten und Trennmitteln sein. Besonders Zementschlämme müssen entfernt werden. Besandete Bitumenbahnen sind abzuflammen. Geeignete Untergründe sind insbesondere Beton, Mauerwerk, Bitumendickbeschichtung und Holz. Auch auf weiteren diversen Untergründen und Abdichtungsmaterialien einsetzbar (vgl. MPA 1200/276/15a und MPA 1200/276/15b, bitte anfordern).
2. Das – aus Decke, Flachdach oder Wand – herausragende Rohr bzw. Kabel vor der Montage im Bereich der Durchführung fixieren (z.B. mit Bauschaum), da sich das Rohr bei der Montage nicht mehr bewegen darf.
3. Die äußeren Umrissse vom PIPE-SHELL² Dichtflansch auf den Untergrund und Rohr aufzeichnen. Dazu eine Hälfte als Schablone benutzen (Abb. 1 und Abb. 2). Eine Untergrundverbesserung mit einem handelsüblichem Primer ist möglich.
4. Alle Kunststoffteile (wie PIPE-SHELL² Dichtflansch, Rohre, Kabel), die mit dem Kleber in Berührung kommen, sind mit dem UBT Haftvermittler einzusprühen. Sobald sich auf den eingesprühten Flächen ein weißer Belag bildet, kann der Kleber aufgetragen werden (Abb. 3 und Abb. 4).



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9

5. Die Spritzdüse des DICHTKLEBERS auf eine Raupenstärke von 2 mm abschneiden und die Verbindungsstellen (jeweils nur auf der Nutseite) der PIPE-SHELL² Dichtflansch Halbschalen mit Kleber versehen (Abb. 5).

6. Die beiden PIPE-SHELL² Dichtflansch Halbschalen mit jeweils 2 Klebesträngen versehen, wobei der Erste am äußeren Rand des Schaftes, der Zweite zwischen – vom Schaftende gesehen – erster und zweiter Verklüpfung aufgetragen wird (Abb. 6). Dabei die Raupenstärke so wählen, dass der Raum zwischen Rohr bzw. Kabel und dem PIPE-SHELL² Dichtflansch ausgefüllt wird.

7. Auf dem Untergrund entlang der aufgezeichneten Linie (innen) den ersten Klebestrang aufbringen. Klebestrangstärke so bemessen, dass eventuelle Unebenheiten des Untergrundes ausgeglichen werden. Einen zweiten Klebestrang am Rand des Durchbruchs aufbringen, wobei darauf zu achten ist, dass dieser soweit vom Durchbruch entfernt ist, dass er sich später unter dem PIPE-SHELL² Dichtflansch Teller befindet – nicht im Hohlraum unter dem 45° Winkel. Bei den PIPE-SHELL² Dichtflansch Durchmessern DN 100, DN 125 und DN 150 kann für noch mehr Sicherheit, noch ein dritter Klebestrang, in der Mitte zwischen beiden Strängen aufgebracht werden (Abb. 7).

8. Beide Halbschalen etwa 1 cm von der Wand bzw. dem Dach entfernt um das Rohr zusammenführen, zusammenklipsen (Abb. 8) und leicht drehend auf den Untergrund zuschieben, so dass am Tellerrand und am Schaft des PIPE-SHELL² Dichtflansches eine Kleberwulst sichtbar wird. Dabei ist darauf zu achten, dass die Halbschalen komplett aneinanderstoßen – insbesondere auch im Tellerbereich.

9. Den austretenden Kleber mit dem Finger (mitgelieferte Handschuhe verwenden) glattstreichen (Abb. 9).

10. Es empfiehlt sich, nach dem Einbau ein Handyfoto des montierten PIPE-SHELL² Dichtflansches zu machen, als Nachweis für den korrekten Einbau, nach dem Verfüllen.